

EEN Newsletter

Februar 2026

Mit unserem Newsletter wollen wir Unternehmen aus der Region darüber informieren, wie Sie von der EU profitieren können. Die Themen umfassen neben wichtigen Terminen wie Markterkundungen, Messen und Informationsveranstaltungen auch - nach Branchen gegliedert - Förderprogramme, aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Forschung sowie Kooperationsmöglichkeiten. Das Enterprise Europe Network Rheinland-Pfalz/Saar wird getragen von den Partnern EIC Trier IHK/ HWK Europa- und Innovationscentre GmbH in Trier, Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH in Mainz sowie saaris saarland.innovation&standort e. V. in Saarbrücken.

Fokusthema

Kooperationen weltweit

EU-Ausschreibungen

Europa-News

Termine

Fokusthema



Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte: EU-Kommission veröffentlicht Konsultationsergebnisse

Die Europäische Kommission hat die Zusammenfassung sowie alle eingegangenen Beiträge zur öffentlichen Konsultation zur Überarbeitung des Gesetzes über digitale Märkte (DMA) veröffentlicht. Mehr als 450 Rückmeldungen – von KMU, Gatekeepern, zivilgesellschaftlichen Organisationen, Wissenschaft und Bürgerinnen und Bürgern – zeigen ein breites Interesse an der Weiterentwicklung des DMA. Insgesamt bestätigen die Beiträge die grundsätzliche Unterstützung für die Ziele der Verordnung und heben erste positive Wirkungen hervor. Gleichzeitig werden weitere Verbesserungen angeregt, etwa bei Interoperabilität, Datenzugang, Datenübertragbarkeit und der Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen. Einige Teilnehmende sprechen sich zudem für eine Ausweitung des Anwendungsbereichs auf Bereiche wie KI und Cloud-Dienste aus, während Gatekeeper vor allem Bedenken hinsichtlich Nutzererlebnis und Verhältnismäßigkeit äußern. Die Ergebnisse fließen nun in den Überprüfungsbericht ein, den die Kommission bis zum 3. Mai 2026 vorlegen wird.

https://germany.representation.ec.europa.eu/news/uberprufung-des-gesetzes-uber-digitale-markte-eu-kommission-veroeffentlicht-konsultationsergebnisse-2026-01-08_de

Kooperationen weltweit

Muscheln für die Verarbeitung zu nachhaltigem Muschelkalk für die Tierfutterindustrie gesucht

Ein niederländisches Unternehmen spezialisiert sich auf die Beschaffung und Verarbeitung von hochwertigem, mineralischem Muschelkalk (CaCO₃) für die Tierfutterindustrie sucht Zulieferer von Muscheln. Das Material stammt von zweischaligen Mollusken und wird als Calciumquelle sowie als strukturgebender Futterbestandteil eingesetzt. Besonderer Wert wird auf nachhaltige Beschaffung, strikte Einhaltung von Umwelt- und Qualitätsstandards sowie eine gleichbleibend hohe Materialqualität gelegt. Partnerschaften werden angestrebt im Rahmen von Lieferantenverträgen oder Handelsvertreterverträgen.

(BRNL20251201017)

Weinkellerei sucht Partner für Weinherstellungsausrüstung und -zutaten

Das rumänische Unternehmen ist auf Weinproduktion und -vertrieb spezialisiert. Es ist an Kooperationen mit internationalen Partnern im Bereich Weinausrüstung, Weinherstellungsbedarf und -zutaten interessiert. Handelspartnerschaften und/oder Lieferantenpartnerschaften werden in Europa und darüber hinaus angestrebt.

(BRRO20251218017)

Getreideproduzent sucht umweltfreundliche, intelligente Technologien und Bio-Düngemittel

Das rumänische Unternehmen ist auf die Getreideproduktion spezialisiert. Es ist offen für Kooperationen, die sich auf neue Technologien für Anbau, Verarbeitung und Lagerung von Getreide sowie auf Bio-Dünger konzentrieren. Kommerzielle Partnerschaften und/oder Lieferantenbeziehungen werden innerhalb und außerhalb Europas angestrebt.

(BRRO20251218019)

Gesucht: Robuste PVC-Planentaschen mit integrierten Metallteilen

Ein dänisches Unternehmen, das sich auf die Entwicklung von hardwarebasierten Konsumgütern spezialisiert hat, sucht einen langfristigen Lieferanten für kleine, maßgeschneiderte Taschen aus PVC-Plane, die für den Kontakt mit Lebensmitteln zugelassen ist. Die Taschen müssen Metallteile, starke Nähte oder Schweißnähte, aufgedruckte Logos und verstärkte Ösen aufweisen. Das Unternehmen sucht einen Produktionspartner für die Serienfertigung im Rahmen eines Lieferantenvertrags.

(BRDK20251212015)

Gesucht: Landmaschinen und schlüsselfertige Systeme für die Apfelproduktion

Ein nordmazedonisches Unternehmen, das in der Landwirtschaft und im Bereich Agrardienstleistungen tätig ist, sucht internationale Lieferanten von Landmaschinen und -geräten mit Schwerpunkt auf der Apfelproduktion. Das Unternehmen ist daran interessiert, Hagelschutzsysteme und Bewässerungssysteme zu importieren, die als komplette schlüsselfertige Lösungen im Rahmen von Lieferanten- oder Handelsvereinbarungen angeboten werden.

(BRMK20251223017)

Kooperationen weltweit


Gesucht: Photovoltaikkomponenten

Ein nordmazedonisches Unternehmen, ein etablierter EPC-Auftragnehmer (Engineering, Procurement and Construction), der sich seit über 12 Jahren auf Solarstromlösungen spezialisiert hat, sucht internationale Lieferanten von Photovoltaikkomponenten (PV). Das Unternehmen beabsichtigt, hochwertige Solarmodule, Wechselrichter und Energiespeichersysteme zu importieren, um seine groß angelegten Industrie- und Wohnprojekte zu unterstützen. Die Zusammenarbeit soll im Rahmen von Handels- oder Vertriebsdienstleistungsverträgen erfolgen.

(BRMK20251223026)

Gesucht: Herstellung von Gussteilen für Zellstoffraffinerie

Ein französisches Unternehmen aus dem Chemiesektor sucht eine langfristige Zusammenarbeit mit einer Gießerei zur Herstellung und Lieferung von Gussteilen für eine Zellstoffraffinerie. Die Gussteile sollen gemäß den bereitgestellten Zeichnungen und Spezifikationen gefertigt werden. Es sollen 10 konische Raffinerien produziert werden, wobei zunächst eine erste Charge von 4 Prototypen geliefert werden soll, die durch die Forschungs- und Entwicklungsabteilung des Unternehmens geprüft werden. Bei erfolgreicher Validierung folgt die Bestellung weiterer Teile.

(BRFR20251217018)

Gesucht: Partnerschaft bei Fertigung von medizinischen Komponenten

Ein französisches Unternehmen bietet hochpräzise Bearbeitung, Veredelung (Anodisieren, Elektropolieren, Lasermarkierung) und die Montage von mechanischen Komponenten an. Das Unternehmen ist zertifiziert und produziert für den medizinischen Sektor chirurgische Instrumente für Orthopädie und Wirbelsäulenoperationen sowie computergestützte Chirurgiegeräte. Gesucht werden Partnerschaften mit Herstellern von orthopädischen und spinalen Implantaten. Die Zusammenarbeit soll in Form einer langfristigen Partnerschaft erfolgen, um eine kontinuierliche Lieferung von Komponenten für Implantate zu gewährleisten.

(BRFR20251208022)

Gesucht: Produktion und Abfüllung von Energy-Drinks mit Umkehrosmosewasser

Ein britisches Unternehmen hat Energy-Drinks mit gesünderen Zutaten entwickelt und verwendet dabei Umkehrosmosewasser. Das Unternehmen sucht europäische Subunternehmer, die in der Lage sind, die Getränke zu mischen, mit Kohlensäure zu versetzen, in Dosen abzufüllen, zu bedrucken und zu pasteurisieren. Eine erste Produktionscharge von 150.000 Dosen ist geplant. Zukünftig könnte der Bedarf steigen. Gesucht werden Subunternehmer zur Unterstützung der Herstellung im Rahmen eines Outsourcing-Vertrags.

(BRGB20251219007)

Kooperationen weltweit



„AI Ready“-Kamerasysteme mit fortschrittlicher Edge-basierter KI-Objekterkennungs- und -Trackingsoftware

A UK-based SME has developed an advanced edge-based, AI-powered Digital Sentry system capable of robustly detecting and tracking objects in 3-dimensional space. The company seeks European partners with 'AI Ready' camera solutions to enter a commercial agreement with technical assistance or a research cooperation agreement, who wish to integrate systems as a combined offering. The company would also seek to collaborate on proposals for programs like Horizon Europe.

(TRGB20251128015)

Verdichtungssysteme für feines Holzmehl (Partikelgröße zwischen 180 und 200 µm)

An Italian company producing innovative bio-based polymer compounds is seeking manufacturers or technology providers of industrial systems for compacting fine wood flour. The aim is to safely process wood flour with granulometry between 180 and 200 µm—currently classified as a potentially explosive material—into a compacted, safer and easier-to-handle form.

(TRIT20251215002)

Chemische Auftragsfertigung zur Skalierung und Produktion von Metall-Zellulose-Hybridfasern im 1000-Liter-Maßstab

A Swiss start-up synthesized metal-cellulose hybrid fibers, used to develop energy-efficient, electrical resistance heating mats for the automotive industry. To scale the paper manufacturing and customization to pilot plant level, the company seeks a chemical contract manufacturer to produce its novel material at 1000L-scale.

(TRCH20251216001)

KI-gestützte Komponentenerkennung und automatisierte Listungstechnologie zur Unterstützung von Kreislaufmärkten und der Wiederverwendung von Ersatzteilen

A French company developing a B2B marketplace for refurbished bicycle components seeks partners to co-develop an AI-based technology capable of identifying parts from images and generating pre-filled listings. The aim is to build a transferable technological foundation supporting circular economy models across multiple industries.

(TRFR20251216013)

Hochauflösendes Elektroenzephalogramm (EEG) für Babys

A French institute aims to develop a high-density electroencephalography cap equipped with 280 dry electrodes, compatible with the BEL/EGI EEG recording system. The design must allow rapid installation, ensure high comfort for young infants, and deliver a high signal-to-noise ratio. This technology will advance cognitive neuroscience studies on brain development and enable clinical applications by providing reliable EEG markers for neurodevelopmental disorders. Cooperation agreements are sought.

(TRFR20251218029)

Fortschrittlichen Technologien für die Erkennung von Bedrohungen, Überwachung und Automatisierung der Reaktion auf Vorfälle

A cybersecurity consultancy based in Spain, seeks innovative technologies that enhance threat detection, security monitoring, and incident-response automation. The company is looking for technology providers, R&D entities, or solution developers capable of supplying or co-developing tools that can be integrated into comprehensive cybersecurity services for SMEs and mid-size organizations.

(TRES20251217037)

EU-Ausschreibungen



Cross-border renewable energy studies projects

Einreichfrist: 12. März 2026

[Weitere Informationen](#)

EIC 2026 Pathfinder Open

Einreichfrist: 12. Mai 2026

[Weitere Informationen](#)

Introducing circular economy models in the construction sector, from buildings to city scale

Einreichfrist: 8. Oktober 2026

[Weitere Informationen](#)

Submarine Cable Repair Capacities – Pilot Works

Einreichfrist: 6. Mai 2026

[Weitere Informationen](#)

Antimicrobial resistance and antibiotic biosynthesis in soils: developing key understanding and counteractive strategies using a One-Health approach

Einreichfrist: 23. September 2026

[Weitere Informationen](#)

Europa-News



„Enjoy, it’s from Europe!“: Ausschreibung für neue Kampagnen zur Absatzförderung für EU-Produkte

Die Europäische Kommission hat ihre neue Ausschreibung zur Absatzförderung hochwertiger EU-Agrar- und Lebensmittelzeugnisse gestartet. Seit dem 22. Januar 2026 stehen dafür 160 Millionen Euro in Form von Zuschüssen und Kofinanzierung bereit. Gesucht werden Kampagnen und Programme von Erzeugergemeinschaften und Handelsorganisationen – sowohl im EU-Binnenmarkt als auch in wachstumsstarken Drittstaaten wie dem Vereinigten Königreich, Japan, Südkorea, China, Singapur und Nordamerika. Die Einreichungsfrist endet am 23. April 2026. Am 27. und 28. Januar finden zudem Online-Infotage für Interessierte statt.

https://germany.representation.ec.europa.eu/news/enjoy-its-europe-ausschreibung-fur-neue-kampagnen-zur-absatzforderung-fur-eu-produkte-2026-01-22_de

Kommission bittet um Stellungnahmen: Beteiligung von Frauen in Forschung und Innovation

Die Europäische Kommission lädt zur Mitgestaltung ihres ersten Aktionsplans für Frauen in Forschung, Innovation und Start-ups ein. Ziel ist es, Europa bis 2030 zum attraktivsten Standort für Forscherinnen und Innovatorinnen zu machen. Der Aktionsplan soll bessere Karrierechancen, mehr Gleichstellung und ein förderliches Arbeitsumfeld schaffen. Beiträge können bis zum 23. Februar über das Portal „Ihre Meinung zählt“ eingereicht werden.

https://germany.representation.ec.europa.eu/news/kommission-bittet-um-stellungnahmen-beteiligung-von-frauen-forschung-und-innovation-2026-01-23_de

Beseitigung von Hindernissen für Strombezugsverträge: Aufforderung zur Stellungnahme

Die Europäische Kommission hat eine vierwöchige Konsultation gestartet, um Hindernisse für Strombezugsverträge (PPA) zu identifizieren und deren Nutzung in der EU zu erleichtern. PPAs gelten als wichtiges Instrument, um neue Anlagen für erneuerbare Energien zu finanzieren und Unternehmen vor Preisschwankungen zu schützen. Die Rückmeldungen sollen in Empfehlungen an die EU-Länder einfließen, etwa zu Zugangsmöglichkeiten für kleinere Abnehmer, Vertragsstandardisierung und grenzüberschreitenden Lösungen. Stellungnahmen können bis zum 20. Februar 2026 eingereicht werden.

https://energy.ec.europa.eu/news/removing-barriers-power-purchase-agreements-call-evidence-launched-2026-01-27_en?prefLang=de&etrans=de

Europas Gesundheit und Wettbewerbsfähigkeit leiden unter der langsamen Umsetzung der Verschmutzungsgesetze, heißt es in einem neuen Bericht

Eine Halbzeitüberprüfung des EU-Schadstoff-Aktionsplans zeigt: Die Mitgliedstaaten müssen deutlich schneller handeln, um die Verschmutzungsziele für 2030 zu erreichen. Der Bericht unterstreicht die enge Verbindung zwischen Umwelt- und Gesundheitsschutz und hebt sowohl Fortschritte – etwa bei Luftqualität, Pestiziden und antimikrobiellen Mitteln – als auch Rückstände bei Wasserqualität, Abfall und Mikroplastik hervor. Besonders dringlich bleibt die Bekämpfung von PFAS und Verkehrslärm. Die Kommission betont, dass ambitionierte Gesetze allein nicht ausreichen: Entscheidend sind konsequente Umsetzung, Investitionen in Innovation und eine stärkere Berücksichtigung von Umweltaspekten in Energie-, Verkehrs- und Agrarpolitik.

https://environment.ec.europa.eu/news/quicker-implementation-pollution-laws-needed-says-report-2026-01-29_en?prefLang=de&etrans=de

Europa-News



Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der EU: Kommission veröffentlicht Aufforderung zur Stellungnahme zu einer neuen Strategie für die berufliche Aus- und Weiterbildung

Die Europäische Kommission arbeitet an einer neuen europäischen Strategie für die berufliche Aus- und Weiterbildung, um dem wachsenden Fachkräftemangel in Schlüsselbranchen zu begegnen. Ziel ist es, die Berufsbildung zu einem zentralen Motor für Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und wirtschaftliche Resilienz zu machen – insbesondere in Bereichen des grünen und digitalen Wandels. Um die Strategie praxisnah auszurichten, startet die Kommission eine Aufforderung zur Stellungnahme und lädt Unternehmen, Behörden, Bildungsanbieter, Sozialpartner und Lernende ein, ihre Erfahrungen und Vorschläge einzubringen. Die Konsultation läuft bis zum 19. Februar 2026.

https://employment-social-affairs.ec.europa.eu/news/boosting-eu-competitiveness-commission-launches-call-evidence-new-vocational-education-and-training-2026-01-26_en?prefLang=de&etrans=de

Europäische Kommission und Europäisches Parlament stärken Zugang der EU zum Weltraum

Auf der 18. Europäischen Weltraumkonferenz wurden fünf bahnbrechende Innovationen ausgezeichnet, die Europas Zugang zum Weltraum neu definieren sollen. Die prämierten Projekte – jeweils mit 950.000 Euro gefördert – stärken die strategische Autonomie der EU, treiben nachhaltige Starttechnologien voran und erhöhen die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Raumfahrtindustrie. Der Preis, finanziert vom Europäischen Parlament, ist Teil einer breiteren Initiative zur Förderung disruptiver Technologien. Kommissar Andrius Kubilius kündigte zudem einen neuen Zuschuss von 20 Millionen Euro für 2026 an, um Europas Führungsrolle im Weltraum weiter auszubauen.

https://defence-industry-space.ec.europa.eu/european-commission-and-european-parliament-strengthen-eus-access-space-2026-01-27_en?prefLang=de&etrans=de

EU und Indien beschließen Freihandelsabkommen

Die EU und Indien haben die Verhandlungen über ein historisches Freihandelsabkommen abgeschlossen, das eine der größten Freihandelszonen der Welt schaffen wird. Das Abkommen soll die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen beiden Demokratien deutlich vertiefen, Zölle in großem Umfang abbauen und europäischen Unternehmen einen privilegierten Zugang zum indischen Markt eröffnen. Bis 2032 könnten sich die EU-Warenexporte nach Indien verdoppeln. Neben weitreichenden Zollsenkungen umfasst das Abkommen auch Verbesserungen beim Marktzugang für Dienstleistungen, beim Schutz geistigen Eigentums sowie ambitionierte Nachhaltigkeitsverpflichtungen. Die finalen Texte werden nun juristisch geprüft, bevor Rat und Parlament über die Unterzeichnung entscheiden.

https://germany.representation.ec.europa.eu/news/eu-und-indien-beschliessen-freihandelsabkommen-2026-01-27_de

Anhebung der Mindestlöhne in Frankreich, den Niederlanden und Deutschland zum 1. Januar 2026

In Frankreich, den Niederlanden und Deutschland sind zum 1. Januar 2026 die Mindestlöhne angehoben worden.

<https://www.eic-trier.de/referenzen>

Termine



Webinar: Aktuelles zum Vergaberecht. Für Unternehmen und Vergabestellen

Das Vergaberecht ist ständigen Veränderungen unterworfen. Mit dem Gesetz zur Beschleunigung der Vergabe öffentlicher Aufträge steht eine große Reform im deutschen Vergaberecht bevor, die das Ziel verfolgt, die öffentliche Beschaffung einfacher, schneller und flexibler zu gestalten. Eine fundierte Kenntnis über aktuelle Rechtsänderungen und Urteile im Vergaberecht ist sowohl für die erfolgreiche Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen als auch für die rechtssichere Durchführung von Vergabeverfahren unerlässlich. Das Webinar am **23. Februar 2026** vermittelt Unternehmen und öffentlichen Auftraggebern einen Überblick über aktuelle und geplante Rechtsänderungen im Vergaberecht. Hierzu werden verschiedene Bereiche des Vergabeprozesses sowie typische Stolpersteine behandelt und praxisorientiert dargestellt.

<https://www.eic-trier.de/veranstaltungen>

Webinar: Exportverträge - 5 Klauseln, auf die es ankommt

Der Export ist eine wichtige Triebfeder der deutschen Wirtschaft: Rund 50 % des in Deutschland erwirtschafteten BIP ist für den weltweiten Vertrieb bestimmt. Auslandsgeschäfte bieten somit umfangreiche Geschäftschancen, sind aber deutlich komplexer und damit risikoreicher als das Inlandsgeschäft. Eine gute Vorbereitung und eine umsichtige Gestaltung der vertraglichen Regelungsinhalte sind im Auslandsgeschäft erfolgskritisch.

Das Webinar am **4. März 2026** bietet nach einer kurzen Einführung ins Thema einen umfassenden und praxisnahen Überblick über die fünf wichtigsten Klauseln in Exportverträgen. Die einzelnen Klauseln werden anhand von Musterformulierungen in deutscher und englischer Sprache eingehend erläutert.

<https://www.eic-trier.de/veranstaltungen>

Webinar: Reisekostenrecht in Europa für Experten: Aktuelles und Neuerungen

Bei grenzüberschreitender Tätigkeit sind neben dem nationalen Steuerrecht auch ausländisches Recht sowie Doppelbesteuerungsabkommen zu berücksichtigen. Die Komplexität erhöht die Gefahr von Haftungsrisiken für Arbeitgeber - insbesondere in der Lohnsteuer. Dabei bringt das Reisekostenrecht nach dem Einkommensteuergesetz viele Besonderheiten mit sich, die im Kontext der Mitarbeiterereinsätze im Ausland zu beachten sind. Die jeweilige Kategorisierung ist wichtig, um Reisekosten richtig abzurechnen und gegebenenfalls kostspielige Fehler zu vermeiden. Herausforderungen bringen jeweils insbesondere die Regelungen zur Bestimmung der ersten Tätigkeitsstätte, der steuerfreien Erstattung vom Verpflegungsmehraufwand, der Fahrt- und Übernachtungskosten sowie der Begriff der Mahlzeiten mit sich. Grundsätze des internationalen Steuerrechts werden ebenfalls thematisiert. Die Teilnehmenden an diesem Experten-Webinar am **16. März 2026** können Ihre Fragen aus der Praxis vorab an die beiden Referenten richten.

<https://www.eic-trier.de/veranstaltungen>

saaris
Neumarkt 15 | 66117 Saarbrücken
www.saaris.de

EIC Trier GmbH
Herzogenbuscher Straße 10 | 54292 Trier
www.eic-trier.de

Innovationsagentur Rheinland-Pfalz
GmbH |
Mombacher Straße 68 | 55122 Mainz
www.innovationsagentur-rlp.de

Carine Messerschmidt
Koordinator EEN Rheinland-Pfalz / Saar
Tel.: +49 (0)681 9520-45
E-Mail: carine.messerschmidt@saaris.de

Christina Grewe
Geschäftsführerin
Tel.: +49 (0)651 97567-11
E-Mail: grewe@eic-trier.de

Brigitte Pfeiff
Tel.: +49 (0)6131 6242 421
E-Mail: pfeiff@innovationsagentur-rlp.de

Vera Strasburger
Tel.: +49 (0)681 9520-454
E-Mail: vera.strasburger@saaris.de

Matthias Fuchs
Tel.: +49 (0)651 97567-20
E-Mail: fuchs@eic-trier.de

Dr.-Ing. Simon Horoz
Tel.: +49 (0)6131 6242 418
E-Mail: horoz@innovationsagentur-rlp.de

Dagmar Lübeck
Tel.: +49 (0)651 97567-16
E-Mail: luebeck@eic-trier.de

Tanja Weinand
Tel.: +49 (0)651 97567-12
E-Mail: tanja.weinand@eic-trier.de

Alannah Wörle
Tel.: +49 (0)651 97567-15
E-Mail: woerle@eic-trier.de

HERAUSGEBER | IMPRESSUM

Dieser Newsletter wird herausgegeben von:

saaris | Neumarkt 15 | 66117 Saarbrücken | www.saaris.de

EIC Trier GmbH | Herzogenbuscher Straße 10 | 54292 Trier | www.eic-trier.de

Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH | Mombacher Straße 68 | 55122 Mainz | www.innovationsagentur-rlp.de

Bei Fragen zum Newsletter wenden Sie sich bitte an: Tanja Weinand tanja.weinand@eic-trier.de oder Alannah Wörle woerle@eic-trier.de Tel.: 0651 97567-0.

Haftungsausschluss

Die Redaktion ist bemüht, Informationen stets aktuell und inhaltlich richtig zu präsentieren. Dennoch ist das Auftreten von Fehlern nicht völlig auszuschließen. Wir übernehmen keine Haftung für die Aktualität, die inhaltliche Richtigkeit sowie für die Vollständigkeit der gemachten Angaben.

© 2024 EEN Konsortium Rheinland-Pfalz / Saar